

BESCHLÜSSE DES EINWOHNERRATES VOM 12. UND 16. MÄRZ 2009

1. In die Rechnungsprüfungskommission wird an Stelle der zurückgetretenen Gabriele Hornstein CVP gewählt: Eva Eusebio CVP.
2. Betreffend Vorlage Nr. 947 „Baurechtsvertrag Ponyhof“ genehmigt der Einwohnerrat den Baurechtsvertrag vom 2. Oktober 2008 mit Urs und Anita Bärfuss-Weber über die Baurechts-Parzelle 11197, Grundbuch Reinach.
3. Betreffend Vorlage Nr. 946 „Wohnen im Ortszentrum, Zwischenbericht zum Entwicklungsgebiet Taunerquartier“
 - 3.1. Der Einwohnerrat nimmt Kenntnis vom Planungsstand Quartierplan Taunerquartier.
 - 3.2. Er nimmt Kenntnis vom Verhandlungsabbruch mit der „Stiftung Baselbieter Baukultur“ betreffend Taunerhaus.
 - 3.2.1. Er beauftragt den Gemeinderat, die Verhandlungen mit der „Stiftung Baselbieter Baukultur“ betreffend Taunerhaus wieder aufzunehmen.
 - 3.2.2. Er beauftragt den Gemeinderat, die „Stiftung Baselbieter Baukultur“ mit CHF 60'000 für die Sanierung des Taunerhauses zu unterstützen. Dieser Betrag gilt als Nachtragskredit zum Budget 2009 und geht zu Lasten von Konto Nr. 310.365.
 - 3.2.3. Er ermächtigt den Gemeinderat, mit der „Stiftung Baselbieter Baukultur“ einen Baurechtsvertrag abzuschliessen.
 - 3.2.4. Scheitern die Verhandlungen mit der „Stiftung für Baselbieter Baukultur“, wird auf den Erhalt des Taunerhauses definitiv verzichtet. Die weitere Planung für das Taunerquartier erfolgt ohne Taunerhaus und die CHF 60'000 sind für den Abbruch des Taunerhauses einzusetzen.
 - 3.3. Er unterstützt die Nutzungsstrategie für die in der Vorlage erwähnten gemeindeeigenen Parzellen.
 - 3.4. Er unterstützt die Landerwerbs- und Nutzungsstrategie für die weiteren Parzellen im Quartierplanperimeter Taunerquartier.
 - 3.5. Er autorisiert den Gemeinderat, die Kauf- und Kaufrechtsverträge zu den Parzellen Nr. 242, 253, 257, 260 abzuschliessen.
 - 3.6. Er beauftragt den Gemeinderat, das Projekt „Kulturhaus Schulgasse 1“ weiterzuverfolgen und dazu dem Einwohnerrat eine Kreditvorlage zu unterbreiten.
4. Betreffend Vorlage Nr. 950 „Sanierung Schulanlagen Bachmatten - Baukredit“
 - 4.1. Der Einwohnerrat nimmt in 1. und 2. Lesung vom vorliegenden Bauprojekt Bachmatten (datiert 30.09.2008), dem Kostenvoranschlag und dem Kostenteiler Kanton/Gemeinde Kenntnis.
 - 4.2. Er bewilligt in 1. und 2. Lesung einen Baukredit Bachmatten über CHF 21'419'000 inklusive Mehrwertsteuer von 7.6% (Kostenvoranschlag \pm 10%, Baupreisbasis „Zürcher Baukostenindex vom 01.04.2008“).

- 4.3. Er bewilligt in 1. und 2. Lesung einen Baukredit über CHF 300'000 inklusive Mehrwertsteuer von 7.6% zur Erstellung einer Photovoltaikanlage Turnhalle Bachmatten (Kostenvoranschlag \pm 10%, Baupreisbasis „Zürcher Baukostenindex vom 01.04.2008“).
Dieser Beschluss gilt nur unter dem Vorbehalt, dass der Kanton diese Anlage mit der ordentlichen Übernahme der Schulanlage Bachmatten entgeltlich übernimmt.
- 4.4. Er beauftragt den Gemeinderat in 1. und 2. Lesung mit der Durchführung der obligatorischen Volksabstimmung am 17.05.2009.
- 4.5. Der Einwohnerrat nimmt in 1. und 2. Lesung zur Kenntnis, dass das Sanierungsprojekt Schulanlage Lochacker sistiert ist.
- 4.6. Er nimmt vom Bericht der Finanzkommission zu den finanziellen Aspekten der Vorlage 950 Kenntnis.
5. Betreffend Vorlage Nr. 956 „Finanzplan 2009 - 2013 der Gemeinde Reinach inkl. Spezialfinanzierungen“ nimmt der Einwohnerrat vom Finanzplan 2009 - 2013 Kenntnis.
6. Der Einwohnerrat nimmt vom Tätigkeitsbericht der Geschäftsprüfungskommission für das Jahr 2008 Kenntnis.
7. Betreffend Vorlage Nr. 959 „Wohnen im Ortszentrum, Zwischenbericht zum Entwicklungsgebiet „Alter Werkhof““
 - 7.1. Der Einwohnerrat nimmt vom Stand der Planungen Kenntnis und unterstützt die Optimierungen des Überbauungskonzepts Areal Alter Werkhof.
 - 7.2. Er unterstützt eine Totalsanierung der Altlasten auf dem Areal "Alter Werkhof" und beauftragt den Gemeinderat, eine entsprechende Vorlage dazu zu unterbreiten.
 - 7.3. Er autorisiert den Gemeinderat, Verhandlungen mit Interessenten auszulösen, mit der Absicht, das Areal Alter Werkhof zu verkaufen.
 - 7.4. Der entsprechende Vertrag ist durch den Einwohnerrat zu ratifizieren.
8. Betreffend Vorlage Nr. 960 „Kommunaler Richtplan Reinach, Zwischenbericht zum Stand der Umsetzung“ nimmt der Einwohnerrat vom Stand der Umsetzung der Richtplan-Aufträge Kenntnis.

Einwohnerrat Reinach

Stefan Brugger
Präsident

Regula Fellmann
Sekretärin

Beschlüsse des Einwohnerrates unterliegen gem. § 121 des Gemeindegesetzes dem fakultativen Referendum. Die Referendumsfrist beginnt am 17. März 2009 und dauert bis zum 16. April 2009.